



LANDESTHEATER OLDENBURG

INTENDANT: RICHARD GSELL

Mittwoch, den 10. September 1924

3. Vorstellung im Abonnement.

Die Hugenotten

Große Oper in fünf Aufzügen von Meyerbeer. Dichtung von Eugène Scribe und Emile Deschamps.
Musikalische Leitung: Arthur Rosenfeld. Szenische Leitung: Walter Jooss.

Personen:

Margarete von Valois, Königin von Navarra	Anni Olbert-Hofmann
Graf von Saint-Briz, Gouverneur des Louvre	Michael Dieß
Graf von Nevers	Karl Hummelshelm
Valentine, Tochter des Grafen von Saint-Briz, Edelfräulein	Erna Rahser
Urban, Page der Königin	Paula Marie Fänger
Coffé	Friedrich Hedding
Lavannes	Willy Sperber
de Rez	Friedrich Daubisch
Méru	Adam Dietrich
Maurevert	Eugen-Schmidt-Carlén
Raoul von Rangis	Reiner Minten
Marcel, Soldat, Raouls Diener	Theodor Baden
Vois José, Soldat	Friedrich Hedding
Ein Wächter	Adam Dietrich
Ehrendame der Königin	Edda Kinkel
Eine Hofdame	Käthe Budreus
Ein Diener	Kurt Löffler
Hofdamen, Katholische und protestantische Edelleute, Hofherren, Pagen, Kuchendiener, Offiziere, Hellebardiere, Soldaten, Grifetten, Zigeuner, Priester, Mönche, Nonnen, Chorjungen, Volk, Kinder.	

Ort der Handlung: Die zwei ersten Aufzüge in der Touraine, die drei letzten in Paris.
Zeit: Im Monat August 1572.

Bühnenbilder nach Entwürfen von Walter Giese.

Inszeniert: Kurt Löffler.

Herstellung der neuen Dekorationen in den Werkstätten des Landestheaters unter Leitung von
Wilhelm Bergmann. Kostüme: Emil Pfleger. Haartrachten: Franz Voigt.

Anfang 8 Uhr

Pause nach dem 3. Akt.

Ende nach 10¹/₂ Uhr

Donnerstag, den 11. Sept., abends 7 Uhr (Beamten-Verbände):

Die Räuber.

Krüger & Unruh, Oldenburg i. O.
Kraftfahrzeuge jeder Art für jeden Zweck

Goldina
Schokolade